

Heimatliche Rundschau

br Dippoldswalde. Ein halbes Jahr- hundert im Dienste der Post vollendet am Sonnabend Postamtstamm Willy Süß. Er wurde 1925 von Klingenthal als Postmeister hierher versetzt und mit der Leitung des Postamtes be- traut. ...

Wirtschaft

Ueberweisungs- verkehr für Gebühre

FK. Es besteht gar kein Zweifel, daß unsere Kreditinsti- tute durch den erheb- lich ausgedehnten Ueberweisungs- verkehr der Gebühre...

Kann nun mit Sicherheit die sofor- tige Abhebung nach Eingang erwar- tet werden, dann sollte die Ueber- weisung entfallen, vielmehr der Betrag durch die Post zugestellt werden. Die Gebühreinstellen sind vom OKH. auf diese Möglichkeiten hingewiesen worden. Neuerdings wird auch die Frage eines Uebergangs von der monatlichen zur vierteljährlichen Zahlung geprüft. ...

Naphten- und Sulfonaphtenpro- dukte sowie Stearin- und Stearin- pech nur noch gegen Universal- scheck oder Universalübertra- gungsschein geliefert und bezogen werden. Zur Ausstellung der Schecks sind 38 Ausgabestellen, hauptsächlich Wirt- schafts- und Fachgruppen, ermächtigt, die in der Bekanntmachung angeführt werden (Reichsanzeiger Nr. 69).

England stiehlt 1000 deutsche Patente

Der Präsident des britischen Han- delsamtes gab bekannt, er habe bisher Lizenzen für die Benutzung von über 1000 deutschen Patenten erteilt. Eine Bezahlung für die Benutzung dieser Patente nach dem Kriege ist nicht vorgesehen. ...

Turnen und Sport



Wellenkerfänger Rudolf Harbig, Dresdener Sport-Club, starb im Genuß des Heilendens. Seine sportlichen Bestleistungen: 400 m in 46 Sek. 1939; 800 m in 1:48,6 Min. 1939; 1000 m in 2:21,5 Min. Harbig, zuletzt Feld- weibel in einem Fallschirmjägertruppenteil, war gleichermassen vorbildlich als Sportsmann wie als Soldat. Er ist der bedeutendste Läufer gewesen, den Deutschland jemals hervor- brachte. Bild Archiv.

sonst so kampffreudigen Verein los! Er mußte sich aufs neue mit dem letzten Platz begnügen. Punktwertung: DSV. 74, Freital 68, Neptun 42, Pos- seidon 34.

Vor-Ostertermine des Schwimm- kreises. 30. März: Zweiter Durchgang der Sprungbewerbe. 3. April: 3X100- Meter-Bruststaffeln der Schwimmrin- nen; beides im Dresdner Güntzbad.

Erneut Lisel Weber-Cor Kint. Die beiden besten in Deutschland leben- den Rückenschwimmerinnen besiegen sich am 2. April erneut, und zwar in Bayreuth.

GM.-Siebener-Turnier

Auf dem Sportplatz an der Pfoten- hauerstraße tritt Guts Muts Dresden am Sonntag mit einem Siebener-Fuß- ballturnier hervor. Das Spielfeld mißt 60 X 40 m. Die Abseitsregel entfällt, Zeit: je zweimal 15 Minuten. Der Platz: 14 Uhr GM.-Freital; 14.45 Uhr 01-SpVg./Südwest; 15.30 Uhr Hand- ballkurzspiel zweimal 10 Minuten; GM.-Reichsbahn; 16 Uhr um den dritten und vierten Platz; 16.45 Uhr um den ersten und zweiten Platz.

HJ.-Hallenkampfspiele

Die Boxen, Gewichtheben, Ringen, Judo, Turnen und Fechten umfassenden Hallenkampfspiele der HJ., mit denen die Deutschen Jugendmeister- schaften verbunden sind, wurden in Prag eröffnet. In Gruppe I siegte Sach- sen gegen Baden 14:2 und gegen Oberdonau 15:1.

Das Fachamt Fußball hat bereits die Paarungen für die Vorrunde am 16. April angesetzt. Der Großdeutsche Meister DSC. trifft hier mit dem noch nicht feststehenden Titelhalter von Oberschlesien zusammen.

Druckfeuchte „Invasionsnoten“

Plutokratenträumereien vom „Befreiungs“-Kurs

Churchill ließ jetzt im Unterhaus keine „Vor - Invasions - Rede“ vom Stapel, sein Speech umgab sich mit enttäuschenden Sprüchen, mancherlei falsche Alarme würden den Feind noch irreführen, verkündete er. Ge- hört etwa dazu, daß gegenwärtig in den USA. an 84 Millionen Frank-Noten gedruckt werden? Sie sind als „Invasionsnoten“ bestimmt und tragen die Inschrift „Liberté - Egalité - Fraternité“. Wir müssen gestehen, in den Vor- bereitungen finanzpolitischer Tricks erweisen sich die Kämpfer für die „Freiheit“ und für die „Befreiung“ entschieden als Meister. Womit wieder einmal der jüdische Hintergrund aufgeleuchtet wäre. ...

diese echt jüdische Weise erheblich Schulden abschreiben können. Weiter rechnen die Finanzstrategen damit, daß ein derartiges Umtausch- verhältnis die Bevölkerung in den noch ihrer „Befreiung“ harrenden Gebieten von der Annahme des „Vichy“-Geldes abhalten würde. Sollen jedoch die zu befreienden Franzosen sich über diese offenebare Gau- nerei entrüsten und müßte man 1:1 umtauschen, dann wäre der Mehr- betrag einfach als Zwangsanleihe fest zu schreiben. Auf jeden Fall hätten die Franzosen also schwere Einbußen an ihrem Geld auf sich zu nehmen. Dies bieten die Wallstreet- und City- Juden heute bereits den Franzosen, nicht etwa Arbeit und Brot wie Deutschland im Kampf für Europa, nein recht üble Währungskniffe nach dem Muster der „stillen“ Liquidation in Süditalien, Französisch-Nordafrika und Korsika. Ausbeuterziele, die jene Ströme von Blut lohnten, wie sie auf anglo-amerikanischer Seite fließen werden, wenn der Feind es unter- nehme, den Angriff auf Europa heranzu- tragen. Für die jüdischen Hinter- männer und die Lords in England mit den Bankgewaltigen in USA, lediglich ein Geschäft! Ihre Invasionsnoten wer- den nicht das Papier wert sein, auf dem sie gedruckt sind. —m.

SV. Freital in Hochform

Als ein Verein der Jugend erwies sich einmal mehr der Schwimmverein Freital. Seine Hittlerjungen waren in den Staffelpunktkämpfen den Dres- dener Vereinen glatt überlegen. Bei- nahe hätte es für ihn ausgereicht, den sieggewohnten DSV. in der Gesamt- punktzahl auszustechen, der je- doch durch seine Männerleistungen unerreichbar blieb. Beim Junyvoik zeigte sich Neptun von bester Seite. Der Vorsprung betrug hier Bahn- läncen. Was ist mit Posseidon, diesem

Obituary notices for various individuals including Alfred Zschöckel, Friedrich Albrecht, Hans-Henrich Starke, Walther Naumann, Hermann Götz, and Pp. Max Erhardt.

Obituary notices for Georg Sodomann, Richard Arno Kaulfuß, Hermann Wittfeld, Gottfried Felix Lampadius, Max Bernhard Hauswald, and Oskar Urban.

Obituary notices for Richard Lässig, Friedrich Albert Berge, Otto Klette, Willy Richard Schneider, Friedrich August Walther, and Oskar Kießling.

Obituary notices for Emilie verw. Hofmann, Helmut Hantscho, Alfred Göhler, Anna Thomas geb. Klemant, and Antonie Zschokell.

Obituary notices for Marga verw. Hauffen, Emma Zickler geb. Krusche, and Laura Knüpper geb. Weber.